

METHODEN-WERKSTATT

Bildung. Gesellschaft. Kultur

GIME BILDUNG

18.2. bis 20.2.2016
Phil II, Haus B

Initiative Forschungsmethoden, FB 03 Sozial- und Kulturwissenschaften
Justus-Liebig-Universität Gießen

Thomas Brüsemeister, Ingrid Miethe, Jochen Wissinger, Christine Wiezorek
Geschäftsstelle: Michaela Müller



Die Gießener Methodenwerkstatt ...

...findet im WS 2015/16 zum fünften Mal statt, und wird jährlich organisiert.

...bietet an diesem fünften Termin erneut Einführungen und zudem Vertiefungsthemen in verschiedene Methoden an.

... hat zur **Zielgruppe** den wissenschaftlichen Nachwuchs innerhalb und außerhalb der JLU Gießen.

... wird organisiert durch die „Initiative Forschungsmethoden“ des FB 03 Sozial- und Kulturwissenschaften, in der erziehungswissenschaftliche und soziologische Forscher/-innen zusammenarbeiten.

Dieses Projekt wird im Zuge des Rahmenprogrammes zur Förderung der empirischen Bildungsforschung aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01JG1601 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autor/-innen.

Ort:

Justus-Liebig-Universität, Gießen Karl-Glöckner-Str. 21 B,
35394 Gießen, Phil II, Haus B

Kontakt:

Michaela Müller, JLU-Gießen, Michaela.Mueller@sowi.uni-giessen.de

Homepage:

<http://www.uni-giessen.de/fbz/fb03/forschung/gimebildung>

Teilnahmegebühren:

Doktoranden/Doktorandinnen 80€, Studierende und Arbeitssuchende 60€;
Teilnahme nur samstags 25€

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



DLR Projektträger

Donnerstag 18.2.2016	Freitag 19.2.2016	Samstag 20.2.2016
	9.00 -13. 00 Langworkshops II	9.00 - 12.00 Kurzworkshops
14.00 Begrüßung Phil II, Hörsaal B 030	13.00 -14.00 Mittagessen vor Ort	12.15 - 13.15 Phil II, B 030
14.15 -15.30 Phil II, B 030 Sozialisation als soziale Praxis: Methodologische und methodische Überlegungen Prof. Dr. Matthias Grundmann (Universität Münster) & Prof. Dr. Angela Wernberger (KatHO NRW)	14.00 - 16.30 Langworkshops III	Archivierung und Nachnutzung qualitativer Forschungsdaten Alexia Meyermann (Dipf - Frankfurt am Main)
15.30 -16.00 Pause	16.30 -17.00 Pause	
16.00 -19.00 Langworkshops I	17.00 -18.00 Phil II, B 030 Sozialisation unter besonderen Bedingungen: Neue Fragestellungen und neue methodische Wege Prof. Dr. Claudia Peter (Universität Frankfurt a. M.)	
Abends Möglichkeit zum gemeinsamen Essen in einem Gießener Lokal		

durchlaufende Workshops Donnerstag & Freitag (Phil II, Haus B)		
1 Grounded Theory - Erste Schritte im offenen Kodieren (Lisa Gromala, Kathleen Franz, Thomas Brüsemeister, Gießen)		B 109
2 Qualitative Forschungszugänge im Forschungsfeld Inklusion (Christine Demmer, Bielefeld)		B 209
3 Objektive Hermeneutik und biographisches Interview (Andreas Wernet, Hannover)		B 201
4 Wissenssoziologische Diskursanalyse (Steffen Hamborg, Oldenburg)		B 116
5 Erstellung quantitativer Fragebögen (Oliver Böhm-Kasper, Bielefeld)		B 101
Kurzworkshops Samstag (Phil II, Haus B)		
1 Alles eine Frage des Designs? - über die Möglichkeiten und Grenzen quantitativ-standardisierter Befragungen (Ludwig Stecher, Gießen)		B 101
2 Bildungsforschung und Bildungstheorie (Thorsten Fuchs, Gießen)		B 116
3 Varianten der Datengewinnung in der videografischen Forschung (René Tuma, Berlin)		B 221
4 Erzählung und/oder Beschreibung? Zum Verfassen von Falldarstellungen (Daniel Scherf, Frankfurt a. Main)		B 209
5 Einführung in den Datenschutz (Michaela Müller, Gießen)		B 109